

James Haule

(b. 1968)

James Haule wurde in einem kleinen Dorf in der Küstenregion *Bagamoyo* in eine Familie von Kunsthandwerker:innen hineingeboren. Von Kindheit an hat er gezeichnet, anfangs einfach in den Sand. Auf der weiterführenden Schule gewann er bereits *einige Preise*. Nach der Schule verdingte er sich viele Jahre lang als *Schildermaler*, bevor er 2006 dem *Wasanii Art Center in Dar es Salaam* beitrat.

Seitdem arbeitet er als Maler und *Lehm Bildhauer*. Er hat an mehreren lokalen Workshops sowie nationalen und internationalen Ausstellungen teilgenommen. 2006 wurden Werke von ihm z.B. im Nationalmuseum gezeigt, 2008 auf einer indischen Küstenkunstausstellung auf den *Malediven* und 2013 im Hyatt in Dar es Salaam. Er nahm zweimal an der *Ostafrikanischen Kunst-Biennale* teil, das letzte Mal 2017/18, als die Kunstschau in ganz Ostafrika, in Dar es Salaam, Arusha, Nairobi, Kampala, Kigali und Bujumbura ausstellte.

Haule, der als Maler viel mit *Ölfarben* arbeitet, ist Realist. Seine Werke sind impressionistisch, sie beleuchten in leuchtenden Farben flüchtige Momente, gleichwohl sind die Motive stets ungemein genau erfasst. Er ist ein feinfühliger Chronist tansanischer Kulturen und Naturschauspiele. Mit *verwischten Hintergründen* fängt er Stimmungen und Bewegung ein, gleichzeitig schärfen sie den Fokus aufs Wesentliche.

